

DEUTSCHER BUNDESTAG

16. Wahlperiode

Ausschuss für die Angelegenheiten
der Europäischen Union

Berlin, den 11.02.2008

Tel.: 33308 (Sitzungssaal)

Fax: 36332 (Sitzungssaal)

Mitteilung

Achtung!
Abweichende Sitzungszeit!

Die 53. Sitzung des Ausschusses für die Angelegenheiten der Europäischen Union findet statt am:

Mittwoch, dem 20.02.2008, 14:00 Uhr
Sitzungsort: Europasaal (PLH Saal 4.900)

Die Sitzung ist öffentlich!

Wegen der geringen Platzkapazitäten für Besucher ist eine Anmeldung im Ausschussesekretariat (email: europaausschuss@bundestag.de; Fax: 030/227-30171) unbedingt erforderlich!

T a g e s o r d n u n g

Expertengespräch

zur Vorbereitung der Ratifizierung des Vertrags von Lissabon

zu den Themenbereichen:

**Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der Europäischen Union (GASP) sowie
Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik der Europäischen Union (ESVP)**

Inhaltliche Strukturierung:

- Eingangsstatements der Sachverständigen
- 1. Fragerunde: keine thematische Festlegung
- 2. Fragerunde:
 - Konsequenzen der Beibehaltung intergouvernementaler Strukturen
 - Stellung des Europäischen Parlaments im Rahmen der GASP und ESVP
 - Reichweite der "Verstärkten Zusammenarbeit" und der „Ständigen Strukturierten Zusammenarbeit“
- 3. Fragerunde:
 - Rolle des Hohen Vertreters für die Außen- und Sicherheitspolitik, Problematik des „Doppelhuts“ (Zugehörigkeit zum Rat und zur Kommission, Verantwortlichkeit gegenüber dem Europäischen Parlament), Abgrenzung zur Rolle des Präsidenten des Europäischen Rates
 - Aufbau, Besetzung und Finanzierung des Europäischen Auswärtigen Dienstes

- 4. Fragerunde:
 - Reichweite der Beistandsklausel und der Solidaritätsklausel
 - Einsatz von EU Battle Groups – Auswirkungen auf den Parlamentsvorbehalt
 - Verhältnis der EU zur NATO und den Vereinten Nationen
 - Aufgaben und Funktionsweise der Verteidigungsagentur

- 5. Fragerunde: keine thematische Festlegung

Sachverständige:

Josef Janning, Bertelsmann Stiftung

Dr. Andreas Maurer, Stiftung Wissenschaft und Politik

Tobias Pflüger, MdEP

Dr. Elfriede Regelsberger, Institut für Europäische Politik

Prof. Dr. Wolfgang Wessels, Universität Köln

Gunther Krichbaum, MdB

Vorsitzender